

## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Zweikomponentiger, pigmentierter Polyurethan-Beschichtungsstoff
- Dickbeschichtung, mit feuergetrockneten Zuschlägen auffüll- und abstreubar
- Gute Verschleißfestigkeit und Chemikalienbeständigkeit

## ANWENDUNGSGEBIETE

- Beschichtungssystem für innen- und außenliegende Parkhausflächen
- Zugelassen nach TL/TP BEL-B3 im Aufbau OS 10
- Geprüft im OS 11a-System nach DIN V 18026 und DIN EN 1504-2
- REACH-bewertete Exp.szenarien: Wasserkontakt periodisch, Verarbeitung

## VERARBEITUNGSHINWEISE

**Untergrundvorbereitung/Mischen:** Siehe Merkblatt "Untergrundvorbereitung für Reaktionsharzbeschichtungen" und „Egalisierung“. Siehe Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzen“.

**Grundierung/Kratzspachtelung:** MC-DUR 1320 VK; siehe technisches Merkblatt "MC-DUR 1320 VK".

**Verlegung im OS 10 System:** Die Applikation der Verschleißschicht aus MC-DUR 2210 erfolgt auf eine Dichtungsschicht aus MC-DUR 2211 MB (siehe technische Merkblatt "MC-DUR 2211 MB"). MC-DUR 2210 (Verbrauch 2.600 g/m<sup>2</sup>) wird mit 20 % (=560 g/m<sup>2</sup>) feuergetrocknetem Quarzsand (Körnung 0,1 - 0,3 mm) aufgefüllt. Die Mischung wird mit einem Glätter, Rakeel oder Gummischieber mit einem Verbrauch von 3.120 g/m<sup>2</sup> aufgezogen und mit der Stachelwalze im Kreuzgang entlüftet. Im Anschluss wird die Beschichtung im frischen Zustand mit feuergetrocknetem Quarzsand (0,3 - 0,8 mm) im Überschuss (ca. 5 kg/m<sup>2</sup>) abgestreut. Nach Erhärtung wird der überschüssige Sand entfernt und eine Kopfversiegelung aus MC-DUR 1322 oder MC-DUR TopSpeed aufgebracht (siehe technisches Merkblatt "MC-DUR 1322" oder "MC-DUR TopSpeed"). Die Kopfversiegelung wird mit einem Gummischieber scharf über das Korn abgezogen und mit einer kurzfloorigen Lammfellrolle im Kreuzgang verschliffen.

**Verlegung im OS 11a System:** Die Applikation der Verschleißschicht aus MC-DUR 2210 erfolgt auf eine Dichtungsschicht aus MC-DUR 2211 MB (siehe technische Merkblatt "MC-DUR 2211 MB"). MC-DUR 2210 (Verbrauch 1.900 g/m<sup>2</sup>) wird mit 20 % (=380 g/m<sup>2</sup>) feuergetrocknetem Quarzsand (Körnung 0,1 - 0,3 mm) aufgefüllt. Die Mischung wird mit einem Glätter, Rakeel oder Gummischieber mit einem Verbrauch von 2.280 g/m<sup>2</sup> aufgezogen und mit der Stachelwalze im Kreuzgang entlüftet. Im Anschluss wird die Beschichtung im frischen Zustand mit feuergetrocknetem Quarzsand (0,3 - 0,8 mm) im Überschuss (ca. 5 kg/m<sup>2</sup>) abgestreut. Nach Erhärtung wird der überschüssige Sand entfernt und eine Kopfversiegelung aus MC-DUR 1322 aufgebracht (siehe technisches Merkblatt "MC-DUR 1322"). Die Kopfversiegelung wird mit einem Gummischieber scharf über das Korn abgezogen und mit einer kurzfloorigen Lammfellrolle im Kreuzgang verschliffen.

**Verarbeitung im senkrechten Bereich:** Im geneigten oder senkrechten Bereich kann MC-DUR 2210 durch die Zugabe von ca. 3 - 5 Gew.-% MC-Stellmittel TX 19 spachtel- oder standfest eingestellt werden.

**Besondere Hinweise:** Verbrauchsmengen, Verarbeitungszeit, Begehbarkeit und Erreichen der Belastbarkeit sind temperatur- und objektabhängig. Siehe hierzu unser Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzkunststoffen“.

Chemische Beanspruchung und Lichteinwirkung können zu Farbtönenschwankungen führen, die in der Regel die Gebrauchstauglichkeit nicht beeinträchtigen. Chemisch und mechanisch beanspruchte Flächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Regelmäßige Kontrolle und laufende Wartung werden empfohlen.

## TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

| Kenngröße                | Einheit           | Wert       | Bemerkungen                        |
|--------------------------|-------------------|------------|------------------------------------|
| Mischungsverhältnis      | Massetteile       | 100 : 23,5 | Stammkomponente : Härterkomponente |
| Dichte                   | g/cm <sup>3</sup> | ca. 1,3    |                                    |
| Viskosität               | mPa s             | ca. 5.000  | bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte |
| Verarbeitungszeit        | Minuten           | ca. 30     | bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte |
| Begehr nach              | Stunden           | ca. 16     | bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte |
| Belastbar nach (voll)    | Tagen             | 7          | bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte |
| Verarbeitungsbedingungen | °C                | ≥ 6 ≤ 30   | Luft- und Untergrundtemperatur     |
|                          | %                 | ≤ 80       | rel. Luftfeuchte                   |
|                          | K                 | 3          | über Taupunkt                      |
| Verbrauch                | kg/m <sup>2</sup> | 2,6        | OS 10-System                       |
|                          |                   | 1,9        | OS 11a-System                      |

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

|  |   |
|--|---|
| Gerätereinigungsmittel                       | MC-Verdünnung PU  |
| Farbton                                      | MC-grau, weitere Farbtöne auf Anfrage   |
| Lieferform                                   | Gebindepaar zu 10 kg und 30 kg  |
| Lagerung                                     | In nicht angebrochener Originalverpackung frostfrei bei kühl (unter 20°C) und trockener Lagerung 12 Monate lagerfähig.  |
| Gebindeentsorgung                            | Einwegbinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu. |
| EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie) | RL2004/42/EG AIII/j (500 g/l) < 500 g/l VOC   |

### Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: PU40

**Anmerkung:** Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300016847]